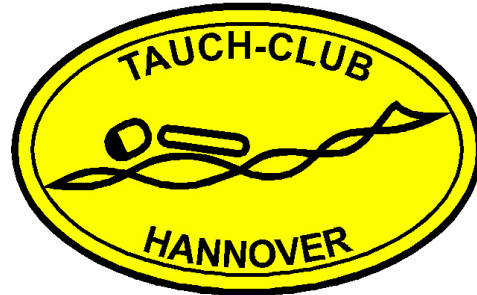




Ausschreibung
zur
DEUTSCHEN MEISTERSCHAFT 2009
im Unterwasser-Rugby



VDST e.V.

TC Hannover e.V.

Veranstalter: Verband Deutscher Sporttaucher e.V.

Ausrichter: TC Hannover e.V.

Termin: 09./ 10. Mai 2009

Ort: **Stadionbad Hannover**
Arthur – Menge – Ufer 5a
30169 Hannover
Tel.: 0511/168 - 45411

Anfahrt: Richtung Zentrum zur AWD-Arena

Spielfeldmaße: Länge: 20,0 m, Breite: 12,0 m, Tiefe: 4,80 m

Turnierablauf:

Samstag, 09.05.2009

Einlass	07:30
Mannschaftsführerbesprechung	07:45
Eröffnung der DM	08:30
Beginn der Vorrunde	09:00
Unterbrechung der Meisterschaft	ca. 20:00

Sonntag, 10.05.2009

Einlass	7:30
Fortsetzung der Meisterschaft	8:00
Siegerehrung	ca. 16:00

Um der Deutschen Meisterschaft einen angemessenen Stellenwert zu geben, marschieren alle Mannschaften am Samstag, 09.05.09 zur Eröffnung um 08.30 Uhr ein.

Zur Siegerehrung am Sonntag, 10.05.09 bitten wir alle Mannschaften anwesend zu sein, um dem Abschluss der Deutschen Meisterschaft einen würdigen Rahmen zu verleihen.

1.) Wettkampfbestimmungen

Es gelten die internationalen Regeln im Unterwasser-Rugby in der vom VDST veröffentlichten Form, die Wettkampfordnung UWR des VDST, die Jugendwettkampfordnung UWR des VDST und die Anti-Doping-Bestimmungen des VDST in der aktuellen Fassung.

Ausnahme:

Im Falle eines Protests widersprechen sich die Regelungen der WKO UWR VDST (Ziffer 6.1.2) und der deutschen Fassung des internationalen Regelwerks für UW-Rugby (Ziffer 2.1.4.a).

Die Regelung der deutschen Fassung des internationalen Regelwerks für UW-Rugby ist die zutreffende Regelung.

2.) Teilnahmeberechtigung

An der Deutschen Meisterschaft im Unterwasser-Rugby 2009 sind acht Herren – Mannschaften teilnahmeberechtigt.

Aus den drei Spielbetriebsbereichen Nord, Süd und West:

Bundesliga Nord	Platz 1 - 2
Bundesliga Süd	Platz 1 - 3
Bundesliga West	Platz 1 - 3

3.) Meldungen

Eine Meldung – wie bei einem offenen Turnier – ist nicht erforderlich. Durch die Platzierung in der Bundesliga gelten laut Wettkampfordnung die qualifizierten Mannschaften automatisch als gemeldet.

4.) Mannschaftsstärke

Jede Mannschaft kann bis zu 15 Spieler melden. Die Nummerierung in der Meldeliste ist für jeden Spieler während des Turniers aus organisatorischen Gründen beizubehalten.

Die Kappennummern müssen aus arabischen Zahlen bestehen; sie müssen jederzeit sichtbar und eindeutig erkennbar sein.

Die Mannschaftsaufstellung mit den Spielernamen, Kappennummern und der Kennzeichnung der Reservespieler ist vom Mannschaftsführer oder Mannschaftskapitän 30 Minuten vor Spielbeginn unterschrieben am Protokolltisch abzugeben.

5.) Spielerpass-Kontrolle / Mannschaftsaufstellung

Die Spielerpässe und die Mannschaftsmeldung – 2-fach – (Anlage 1) sowie erteilte TUE bzw. ATUE müssen am Freitag, 08.05.09 zwischen 18:00 und 20:00 Uhr bei der Turnierleitung im Stadionbad Hannover, Arthur - Menge - Ufer 5a; 30169 Hannover (Tel 0511 / 168-4 54 11) ,im Obergeschoss, abgegeben werden.

Für Jugendliche unter 18 Jahre ist mit der Mannschaftsmeldung und den Spielerpässen die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten (Anlage 2) vorzulegen.

Die sportärztliche Untersuchung muss im Pass eingetragen sein und darf nicht älter als ein Jahr sein.

Ausweiskontrollen in Verbindung mit gültigen Lichtbildausweisen können jederzeit vorgenommen werden. Die Aktiven haben die VDST-Mitgliedskarte mitzuführen.

6.) Spielmodus und Spielzeit

Der Deutsche Meister im Unterwasser-Rugby 2009 wird in Turnierform ermittelt. Es werden 2 Vorrundengruppen zu je 4 Mannschaften gebildet (Spiel 1 – 12).

Vorrundengruppen:

Die Zusammensetzung der Vorrundengruppen wird, nach dem alle Mannschaften qualifiziert sind, nach folgendem System ausgelost:

1. Schritt: Die drei Ersten der Bundesligen (BL) werden den Gruppen A und B zugelost. Bei Gruppe A wird begonnen.
2. Schritt: Die drei Zweiten der BL werden den Gruppen A und B zugelost. Jetzt wird bei der Gruppe B begonnen.
3. Schritt: **Fall 1:** In Gruppe A oder B wurden zwei Mannschaften eines Spielbetriebs (SB) (Süd oder West) gelost:
Die Dritten der Bundesligen werden so gesetzt, dass in keiner Gruppe drei Mannschaften aus einem SB sind.
Fall 2: Keiner Gruppe wurden zwei Mannschaften aus einem SB (Süd oder West) zugelost:
Die Dritten der Bundesligen werden den Gruppen A und B zugelost.
Jetzt wird wieder bei Gruppe A begonnen

Die Gruppenqualifikanten werden in einer **Zwischenrunde** (Sonntag morgen) wie folgt ermittelt (über Kreuz):

Spiel 13:	3. Gruppe A	–	4. Gruppe B
Spiel 14:	4. Gruppe A	–	3. Gruppe B
Spiel 15:	1. Gruppe A	–	2. Gruppe B
Spiel 16:	2. Gruppe A	–	1. Gruppe B

Endrunde:

Spiel (17) um Platz 7:	Verlierer Spiel 13	–	Verlierer Spiel 14
Spiel (18) um Platz 5:	Sieger Spiel 13	–	Sieger Spiel 14
Spiel (19) um Platz 3:	Verlierer Spiel 15	–	Verlierer Spiel 16
Spiel (20) um Platz 1:	Sieger Spiel 15	–	Sieger Spiel 16

7.) Spielverlauf

Der Startaufruf der Mannschaften erfolgt 15 Minuten vor Spielbeginn durch Lautsprecherdurchsage. Der Spielbeginn ist im Zeitplan festgelegt.

Vor jedem Spiel haben die Mannschaften eine Mannschaftsaufstellung in schriftlicher Form gem. Ziffer 2.1.2.a der deutschen Fassung des internationalen Regelwerks für UW-Rugby abzugeben.

Sollte eine Mannschaft bei Spielbeginn nicht anwesend sein wird das Spiel als nicht angetreten gewertet; sollte sie nicht vollständig sein wird das Spiel trotzdem begonnen.

8.) Spielfelddimensionen

Länge :	20,00 m
Breite :	12,00 m
Tiefe :	4,80 m
Wechselbereich :	3,00 m

Die Wassertemperatur beträgt ca. 27-28 °C.

9.) Wertung

Es wird nach den Vorgaben des Regelwerkes sowie nach der Wettkampfordnung UWR VDST verfahren.

Spielt bei einer Mannschaft ein Spieler mit, der keine Startgenehmigung hat, bzw. nicht zu den vorher gemeldeten Spielern gehört, so wird die betreffende Mannschaft disqualifiziert und die bereits ausgetragenen Spiele dieser Mannschaft werden annulliert.

Für den Fall, dass sich diese Mannschaft bereits für die Endrunde um Platz 1 - 4 qualifiziert hat, und in der Endrunde um Platz 5 - 8 die - durch die Annullierung der Spiele - nachrückende Mannschaft bereits gespielt hat, findet kein Nachrücken statt, sondern es wird um Platz 1 - 3, bzw. Platz 4 - 8 weitergespielt. Ansonsten rückt eine Mannschaft auf und die Endrunde wird um Platz 1 - 4 und Platz 5 - 8 ausgetragen.

Diese Regel gilt analog für jede Disqualifikation einer Mannschaft.

10.) Einsprüche und Proteste

a) Grundsatz

Einsprüche und Proteste, mit Ausnahme gegen diese Ausschreibung, sind gemäß Wettkampfordnung UWR VDST Ziffer 6. zu behandeln.

b) gegen die Ausschreibung

Einsprüche und Proteste gegen diese Ausschreibung oder einzelne Punkte derselben sind bis zum 31.03.2009 zu richten an:

Sektionsleiter UWR im VDST

Rüdiger Hüls

Bauernfeindstraße 3

80939 München

Tel.: 089 / 32 32 800

eMail: UWR@LS.VDST.de

11.) Turnierleitung

Die Turnierleitung setzt sich zusammen aus:

- | | |
|---|-------------------|
| • Sektionsleiter UWR im VDST e.V. | Rüdiger Hüls |
| • Schiedsrichterobmann UWR im VDST e.V. | Harald Wielk |
| • Schiedsrichter B | wird nachgereicht |

12.) Schiedsrichter

Die Schiedsrichter werden vom Schiedsrichterobmann UWR des VDST benannt, eingeladen und eingesetzt.

13.) Gesamtleitung

Die Gesamtleitung der Meisterschaft hat der Sektionsleiter UWR im VDST e.V.

14.) Antidoping

Bei der DM werden Dopingkontrollen durchgeführt.

Jeder Spieler und jede Spielerin kann zu jeder Zeit kontrolliert werden. Die zu kontrollierenden Spielerinnen und Spieler werden per Los bestimmt.

15.) Startgebühr

Die Startgebühr beträgt je Mannschaft € 400,00 und ist bis zum 25.04.2009 auf das nachstehende Konto zu überweisen.

Tauch-Club Hannover e.V.
KontoNr.: 352 772
Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80
Vermerk: DM UWR 2009 und Mannschaftsname

16.) Siegerehrung

Die Siegerehrung wird am Sonntag, den 10.05.2009 nach dem letzten Spiel um ca. 16:00 Uhr im Hallenbad vorgenommen.

Die drei Erstplatzierten erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

Der Deutsche Meister 2008 erhält zusätzlich den Wanderpokal des VDST.

Jeder Spieler erhält eine Urkunde.

17.) Haftungsausschluss

Der Veranstalter, der Ausrichter sowie die Stadt Hannover lehnen jegliche Haftung, soweit kein Versicherungsschutz besteht, ab.

26. Februar 2009

Im Original gezeichnet

Rüdiger Hüls
Sektionsleiter UWR im VDST e.V.

Anlagen: 1 Mannschaftsmeldung
2 Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten

Kontaktperson:

Hartmut Lüskow Beerenweg 10b 30900 Wedemark
0177 / 28 700 50 eMail: hartmut66@aol.com

Die Jugendherberge Hannover befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Stadionbad.

Jugendherberge Hannover Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 1 30169 Hannover Telefon 0511 1317674 Telefax 0511 18555 www.jugendherberge.de/jh/hannover
